

Beschlussvorlage	Datum:	16.07.2019
Entscheidendes Gremium: Hauptausschuss	fed. Senator/-in:	S 4, Holger Matthäus
Federführendes Amt: Amt für Verkehrsanlagen	bet. Senator/-in:	S 2, Dr. Chris Müller-von Wrycz Rekowski
Beteiligte Ämter: Zentrale Steuerung Kämmereiamt	bet. Senator/-in:	
Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im TH 66 im Finanzhaushalt 2019 für die Maßnahme 6654101201400120 - Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei in Höhe von 75.000 EUR		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
15.08.2019	Finanzausschuss	Vorberatung
20.08.2019	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Zustimmung zur überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt in 2019 für die Maßnahme 6654101201400120 Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei in Höhe von 75.000 EUR wird erteilt. Die überplanmäßige Auszahlung für die Maßnahme 6654101201400120 Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei in Höhe von 75.000 EUR Produkt: 54101 Gemeindestraßen, Produktkonto 78560000 wird gedeckt durch Minderauszahlungen in Produkt 54101 Gemeindestraßen Maßnahme 6654101201801716 städtischer Anteil Wohnungsbauerschließung Werftdreieck Produktkonto 78532000 in Höhe von 75.000 EUR.

Beschlussvorschriften:

§ 50 Abs. (1) Kommunalverfassung M-V
§ 6 Abs. (4) Hauptsatzung der HRO

bereits gefasste Beschlüsse: keine

Sachverhalt:
 überplanmäßig
Teilhaushalt: 66
 außerplanmäßig

- in EUR -

Nr. gemäß § 4 (12) i. V. m. § 3 (1) GemHVO-Doppik	Bezeichnung	Gesamtermächtigung	Verfügbar	zu bewilligender Mehrbedarf
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.667.000	1.452.352	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.529.267	15.087.691	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (31 - 38)	-31.862.267	- 13.635.339	

1. Mehrauszahlungen**Produkt: 54101****Bezeichnung: Gemeindestraßen**

	Nummer	Bezeichnung
Investitionsmaßnahme	6654101201400120	Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei
Investitionsposition	4	
Finanzauszahlungskonto	78560000.07100000	Ersatzbeschaffung Transporter

Ansatz		50.000,00
Reste aus Vorjahren (HAR)	+	98.069,96
überplanmäßige Auszahlungen	+	0
AO	-	0
Aufträge	-	101.031,00
noch verfügbar	=	47.038,96
Neue Haushaltsüberschreitung		75.000

Begründung der vorgesehenen Mehrauszahlungen zur**a) Unabweisbarkeit:**

Der Straßenmeisterei obliegt die Reinigung und Wartung der 20.794 Straßenabläufe und deren Zuleitung zum Hauptnetz der Nordwasser GmbH. Hinzu kommen 4.612 Meter Schlitzgerinne, unzählige Durchlässe, mehrere Pumpenanlagen, hunderte Kilometer Drainageleitungen und Straßenentwässerungsgräben. In den letzten Jahren gelang es den Mitarbeitern nur mit einem großen körperlichen Aufwand und unter großen Anstrengungen jeden Straßenzug mindestens einmal jährlich zu reinigen. Durch die Beschaffung eines Transporters mit Hebehilfe wird die mit dieser Arbeit verbundene körperliche Belastung für die Mitarbeiter erheblich gemindert. Außerdem soll auch im Ergebnis einer externen Arbeitsorganisationsprüfung durch die Fa. Kubus GmbH die Straßenablaufreinigung dahingehend intensiviert und effektiver werden, indem mehrmalige Reinigungsprozesse der Verkehrsanlagen die Gefahr der Schädigung durch Überschwemmungen, Unterspülungen und Frostschäden verringern.

b) Unvorhersehbarkeit:

Das in der Straßenmeisterei vorhandene 19-jährige Fahrzeug Typ Multicar zur Straßenablaufreinigung ist mittlerweile äußerst reparaturanfällig und somit kostenintensiv bezüglich Instandhaltung und Wartung. Er verfügt außerdem über keinerlei Abgasreinigung. Die körperliche Belastung der Mitarbeiter ist mit diesem veralteten Fahrzeug extrem hoch und muss auch aus Sicht des Arbeits- und Gesundheitsschutzes erheblich gesenkt werden um körperliche Schäden zu vermeiden.

c) Überschreitung des Teilhaushaltes lt. Punkt 8.1.7

nein

2. Nachweis der Deckung durch Minderauszahlungen in Höhe von 75.000 EUR

Produkt: 54101

Bezeichnung: Gemeindestraßen

durch Minderauszahlungen in Höhe von 75.000 EUR

	Nummer	Bezeichnung
Investitionsmaßnahme	6654101201801716	Städtischer Anteil Wohnungsbauerschließung Werftdreieck
Investitionsposition	2	Städtischer Anteil
Finanzauszahlungskonto	78532000.09612000	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen

Ansatz		1.100.000
Reste aus Vorjahren (HAR)	+	0
über-/außerpl. Auszahlungen	-	340.000
AO	-	0
Aufträge	-	0
bereitgestellt für Deckungskreis	-	0
noch verfügbar	=	760.000
Als Deckungsmittel einzusetzen		75.000

Begründung der Minderauszahlungen

Der Erschließungsvertrag zwischen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und der WIRO wurde Ende 2018 geschlossen. Die erforderlichen finanziellen Mittel wurden entsprechend den seit 2017 geführten Abstimmungen in den Haushaltsplan des Amtes für Verkehrsanlagen eingeordnet und für die Vertragsunterzeichnung mit der erforderlichen Verpflichtungsermächtigung untersetzt. Die Vorbereitung der EU-weiten Ausschreibung der Planungsleistungen nimmt entsprechend Information der WIRO aufgrund der Komplexität mehr Zeit in Anspruch als erwartet.

Unter Berücksichtigung des umfangreichen Planungsvorlaufes wird es einen Baubeginn nicht vor 2021 geben. Entsprechend sind die erforderlichen städtischen Mittel in den derzeit in Aufstellung befindlichen Investitionsplan des Amtes für Verkehrsanlagen zeitlich neu eingeordnet.

Finanzielle Auswirkungen:

	Nummer	Bezeichnung
Teilhaushalt	66	Amt für Verkehrsanlagen
Produkt	54101	Gemeindestraße
Produktkonto:		
54101	78560000.07100000	Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen
Investitionsnummer	6654101201400120	Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei
Investitionsposition	4	

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept: nein

Berechnung Gesamtauszahlungen:

Haushaltsansatz / HAR

offene Aufträge (AU)

Anordnungen (AO u. vorm.AO)

neu beantragte Haushaltsüberschreitung**Gesamtauszahlungen**

	EH in EUR	FH in EUR
	0	148.069,96
	0	101.031,00
+	0	0
+		75.000
=		223.069,96

Roland Methling